

Heinz Klinkhammer
Rheinuferstr. 6a
56154 Boppard

An die
Stadtverwaltung Boppard
Karmeliterstr. 2

56154 Boppard

Betr.: Anfrage Stadtratsmitglied
Sachstand Kosten Römertherme

27.11.2011

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bei der Beantwortung der Anfrage des Stadtratsmitgliedes Joachim Brockamp legten Sie in der Sitzung vom 14.11.2011 eine tabellarische Zusammenstellung der bisher verausgabten bzw. noch zu verausgabenden Mittel zur Römertherme vor.

In diesem Zusammenhang bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

Zu Punkt 2.) 2.3 HLB Dienst und Martini GmbH

Nach eingehender Diskussion empfahl der Hauptausschuss am 21.09.2009 dem Stadtrat einstimmig, Folgendes zu beschließen:

Die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Dr. Dienst & Partner GmbH & Co. KG wird beauftragt, das Projekt „Römertherme Boppard“ rechtlich zu prüfen.

In der Stadtratssitzung vom 21.09.09 beschließt der Stadtrat das Thema Bau und Betrieb der Römertherme unter Hinzuziehung der zwischenzeitlich beauftragten Prüfungsgesellschaft in einer weiteren Sitzung zu beraten.

Frage 1: Gehe ich recht in der Annahme, dass kein ausdrücklicher Beschluss vorliegt, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu beauftragen?

Am 30.11.2009 erläuterte die Rechnungsprüfungsgesellschaft dem Stadtrat die Ergebnisse ihrer Prüfung in nicht öffentlicher Sitzung. Zu diesem Zeitpunkt war der Gesamtumfang der beauftragten Prüfung sicherlich abzusehen.

Folgerichtig legte der Bürgermeister aufgrund einer Anfrage des Stadtratsmitgliedes Möcklinghoff in einer tabellarischen Zusammenstellung am 14.12.2009 die Kosten wie folgt dar:

Bisher gezahlt	17.850,00 €
noch ca. 2009 zu zahlen	23.294,70 €
noch ca. 2010 zu zahlen	<u>0,00 €</u>
Gesamtsumme	41.144,70 €

In der neuen Zusammenstellung vom 14.11.2011 werden jetzt die Gesamtkosten für diesen Prüfauftrag mit 84.512,47 € angegeben.

Frage 2: Wie war der Leistungsumfang im schriftlichen Auftrag an die Prüfungsgesellschaft formuliert?

Frage 3: Welche Honorarvereinbarung wurde getroffen?

Frage 4: Welche weiteren Teilaufträge wurden in den Jahren 2010 und 2011 im Rahmen dieses Auftrages abgerufen?

Frage 5: Mit was sind die Mehrkosten in Höhe von etwa 43.000 € zu rechtfertigen?

Frage 6: Welche Schluss- und Abschlagsrechnungen wurden wann, mit welchen Summen gestellt und gezahlt?

Zu Punkt 2.) 4. Sonstiges

Ein Vergleich der dem Stadtrat vorliegenden Kostenzusammenstellungen vom 14.12.09 mit 14.11.11 zeigt, dass die Gesamtsumme für Sonstiges von 5.327,21 € auf 56.651,70 € angestiegen ist.

Frage 7: Welche Einzelpositionen werden mit welchen Summen unter dem Punkt „Sonstiges“ zusammengefasst?

Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Klinkhammer

Doppel an Stadtrat